

Forum Therapien und Soziale Arbeit

Wohnen psychisch kranker Personen – psychiatrisch und sozialarbeiterisch beleuchtet

Eine eigene Wohnung oder ein möglichst selbstbestimmtes Wohnen als einem zentralen Lebensort ist auch für Menschen mit psychischen Erkrankungen ein elementares Bedürfnis. Sie benötigen hierbei in unterschiedlichem Mass Unterstützung.

Betreute Wohnformen bilden nachweislich eine Alternative zu langfristigen Hospitalisationen. In der klinischen Praxis ergeben sich an der Versorgungsschnittstelle zwischen psychiatrischer Klinik und Angeboten der Wohnrehabilitation für psychiatrische Patienten eine Reihe Herausforderungen für alle Beteiligten.

Die beiden Referenten betrachten aus verschiedenen Blickrichtungen das Themenfeld – aus klinischer, versorgungsplanerischer und sozialintegrativer Sicht. Dabei berichten sie auch von konkreten Formen der interprofessionellen Zusammenarbeit in der PUK und den Verknüpfungen mit Akteuren aus dem ausserklinischen Netzwerk im Bereich des Wohnens für psychisch Kranke im Kanton Zürich.

Referenten:

Dr. Matthias Jäger, OA ZSP, Ambulatorium Limmattal
Franz Hierlemann, lic. phil., Leiter Soziale Arbeit

Dienstag, 16. Dezember 2014
12:00 - 13:00 Uhr
Seminarraum H 201

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Freundliche Grüsse

Theresa Witschi
Vizedirektorin DPTS
Leiterin Therapien und Soziale Arbeit